

Veranstaltung

5-tägige Schulung für Pflegende, Ärzt:innen, Therapeut:innen, Soziale Dienste, Klinikseelsorgende, Praxisanleitende und Ehrenamtler:innen im Sozial- und Gesundheitswesen

Tagungsleitung

Dr. Anna Storms, Akademiedozentin
Die Wolfsburg

Veranstaltungsort

Katholische Akademie
DIE WOLFSBURG, Falkenweg 6
45478 Mülheim an der Ruhr



In Kooperation mit:

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum Köln e. V.



Informationen und Anmeldung unter der Tagungsnummer A24089

akademianmeldung@bistum-essen.de | 0208.99919-981 | die-wolfsburg.de

Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung) 250,00 € | Ermäßigt 150,00 €

Übernachtungspreise (inkl. Frühstück) pro Nacht und Person 50,00€ Einzelzimmer | 45 € Doppelzimmer

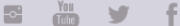
Anmeldungen per Mail und Online-Anmeldungen werden bestätigt. Durch den pauschalierten Tagungsbeitrag erfolgt keine Erstattung, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen. Bitte informieren Sie uns spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wenn Sie nicht teilnehmen können. Bei späterer Abmeldung berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Gesamtkosten. Es gelten unsere AGB (die-wolfsburg.de/agb).

Ermäßigung

Den ermäßigten Beitrag zahlen Schülerinnen und Schüler, Studierende und Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre und hilfebedürftige Sozialleistungsempfänger (ALG, ALG II, Sozialgeld, Sozialhilfe).

Eine Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe ist beantragt. Im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender können für diese Veranstaltung 22 Punkte angerechnet werden.

die-wolfsburg.de | Falkenweg 6 | 45478 Mülheim an der Ruhr



Die Wolfsburg ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB)
Foto: RaifUnstet / www.pikabay.de

2024

DGP-zertifizierte Schulung

Die
Wolfsburg

Spirituelle Gesundheit fördern – Spiritualität interprofessionell begegnen

Spiritual und Existential Care im Sozial- und Gesundheitswesen

April
&
Mai



BISTUM ESSEN

8.-10. April & 21.-22. Mai

jeweils von 9.00 - 17.00

Wie kann ich in der Versorgungspraxis spirituelle Bedarfe und Nöte identifizieren und adressieren?

Die Bedeutung spiritueller Gesundheit wird als unverzichtbare Dimension im Total Health Concept der WHO Definition von Palliative Care benannt. Mitarbeitenden in der pflegenden, therapeutischen und medizinischen Versorgung ist es daher ein Anliegen, den spirituellen Bedürfnissen von Patient:innen und Bewohner:innen, Gästen, An- und Zugehörigen gerecht zu werden. Mit dieser Schulung zur spirituellen und existentiellen Kommunikation sowie zur Unterstützung ihrer spirituellen Bedürfnisse, wird diesem Anliegen Rechnung getragen.

Die Schulung basiert auf Grundlage des interdisziplinären Ansatzes von Spiritual Care. Sie wurde berufsgruppenübergreifend als 40 Stunden umfassendes „Curriculum Spiritual / Existential Care interprofessionell (SpECi)“ entwickelt und ist als einzige deutschlandweit von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert. Sie baut in ihren 10 Modulen auf vorhandene Kompetenzen im Bereich der pflegerischen, ärztlichen, therapeutischen und hospizlichen insbesondere der palliativen Versorgung auf und vertieft diese. Sie ist weltanschauungsübergreifend und orientiert sich an dem jeweiligen spirituellen und religiösen Selbstverständnis und den Bedürfnissen der Menschen in ihrer jeweiligen Lebensphase.

Ziel der Schulung ist es, bei den beruflichen wie ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Erleben von Krankheit und Sterben zum einen die Sensibilisierung für existenzielle und spirituelle Fragen zu stärken und zum anderen die Kommunikationsfähigkeit sowie Handlungskompetenz in diesem Themenfeld zu fördern. Auf dieser Basis soll eine interdisziplinäre, professionelle Begleitung ermöglicht werden. Im Zuge der Schulung wird mit den Teilnehmenden ergründet, wie spirituellen Bedürfnissen von Personen in herausfordernden Lebenslagen in der Praxis verlässlich und kompetent begegnet werden kann.

Referent:innen:

Christine Bode, Familienberaterin und Kursleiterin in der Hospizarbeit

Dr. Marianne Kloke, Palliativmedizinerin und Klinische Ethikberaterin

Birte Puls, M.Sc., Fachkrankenschwester und Psychoonkologin (DKG)

Module der Schulung im Überblick

- Modul 1** Spiritualität - Zugänge und Klärungen
Spiritualität bei Gesundheit und Krankheit
- Modul 2** Spirituelle Bedürfnisse und Spiritual Care-Kompetenzen
- Modul 3** Existentielle Belange wahrnehmen und erfassen
- Modul 4** Spirituelle und existentielle Kommunikation in der alltäglichen Berufspraxis
- Modul 5** Achtsamer Umgang mit Anvertrautem
Schnittflächen und Kontexte
- Modul 6** Ist die Seele im Lot?
Gelingende Kommunikation bei unlösbaren Fragen
- Modul 7** Verlust und Trauer begegnen
- Modul 8** Spirituelle Ressourcen und Kraftquellen
Was tröstet?
- Modul 9** Spirituelle Ressourcen und Kraftquellen II
Was lässt hoffen?
- Modul 10** Bergende und hilfreiche Rituale bei schwerer Erkrankung und Tod